



*Der VEB Chema Rudisleben ist Leitbetrieb für komplette Chemieanlagen. Ein großer Teil der Anlagen wird im Rahmen des Freundschaftsabkommens in die UdSSR exportiert Foto: Arbeit am Rührwerk, einem wichtigen Aggregat der chemischen Industrie*

kratie, des Humanismus sowie der Freundschaft mit allen Völkern. Die Deutsche Demokratische Republik ist heute die Heimstätte wahrer Freiheit und Sicherheit, des Humanismus und der Demokratie. Hier wurde die Kulturrevolution durchgeführt; Schulen und Hochschulen haben ihre Tore den Söhnen und Töchtern der Arbeiter und Bauern geöffnet. Den Fähigkeiten und Begabungen aller Bürger der DDR wurde freie Bahn gegeben.

Beim Aufbau der antifaschistisch-demokratischen Ordnung und mit der Schaffung der Grundlagen des Sozialismus entstanden neue Beziehungen zwischen den Menschen und Klassen unserer Republik. Die sich ständig entwickelnde sozialistische Gemeinschaft hat ihren Ursprung in der Macht, die die Arbeiterklasse im Bündnis mit den werktätigen Bauern und anderen werktätigen Schichten unseres Volkes ausübt und die sie auf der Grundlage der Nationalen Front des demokratischen Deutschland gemeinsam mit allen im Block vereinigten demokratischen Parteien und Massenorganisationen unserer Republik allseitig festigt.

Im Gegensatz dazu wurde in Westdeutschland ein anderer Weg beschritten. Von den in- und ausländischen Imperialisten und mit Hilfe der rechten SPD-Führer wurde die Einheit der Arbeiterklasse verhindert. Unter dem wachsenden Druck des Monopolkapitals konnte sich in der westdeutschen Arbeiterbewegung nicht die marxistisch-leninistische Linie, sondern die der rechten Sozialdemokraten durchsetzen.

Dadurch konnte das Monopolkapital seine politische und ökonomische Macht wiederherstellen. Der Weg für die Herausbildung eines umfassenden staatsmonopolistischen Herrschaftssystems wurde damit geebnet. Die Bundesrepublik wurde zum Hort des Revanchismus, zum gefährlichsten Kriegsherd in Europa und zu einem Bollwerk der Reaktion ausgebaut. Den aggressiven Kräften des Monopolkapitals gelang es, einen klerikal-militaristischen Staat zu errichten, der mit Hilfe von Notstandsgesetzgebung und der Knebelung des demokratischen und humanistischen Geistes immer offener den Weg zur Errichtung einer Militärdiktatur beschreitet.

Angesichts dieser Entwicklung war und ist die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands entschlossen, immer wieder, wie in der Vergangenheit, den sozialdemokratischen Arbeitern und Funktionären die Bruderhand zu reichen. Im Interesse der friedlichen und glücklichen Zukunft der Nation ist die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands unentwegt bestrebt, alles Trennende beiseite zu lassen, den Bruderzwist in der deutschen Arbeiterbewegung zu überwinden und den Kampf gegen die Spalter der Nation — die deutschen Imperialisten und Militaristen — gemeinsam zu führen.

Alle Grundfragen des nationalen Lebens werden von der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands aufgegriffen und vom Gesichtspunkt der Entwicklung in ganz Deutschland beantwortet. Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands ist die Bannerträgerin im Kampf um die friedliche demokratische Wiedervereinigung Deutschlands. Sie ist die Partei des Friedens, der nationalen Würde und der nationalen Einheit. Brüderlich verbunden mit der illegalen KPD in Westdeutschland vertritt unsere Partei eine wahrhaft nationale Konzeption und weist den einzig realen Weg zur Entspannung in den Beziehungen zwischen den beiden deutschen Staaten, zu ihrer allmählichen Annäherung und zur friedlichen und demokratischen Wiedervereinigung.

Die Erfahrungen unseres zwanzigjährigen Kampfes beweisen unwiderlegbar: Nur die Arbeiterklasse im Bündnis mit allen friedliebenden und demokratischen Kräften der Nation, nur ihre marxistisch-leninistische Partei im Bündnis mit allen demokratischen Parteien und Organisationen vermögen die wahren Interessen der deutschen Nation zu sichern.